

25. Arbeitskreissitzung zur Dorfentwicklung Thuine

Ort: Thuine, Pastor- Dall- Haus
Datum: 26. April 2022
Protokoll: J. Thiemann (regionalplan & uvp)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste im Anhang (Arbeitskreis Dorfentwicklung Thuine und Mitglieder des Rates der Gemeinde Thuine)

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Tagesordnungspunkte (TOP)

1. Begrüßung
2. Rückblick auf die Dorfentwicklung in Thuine seit der letzten Arbeitskreissitzung
3. Förderantragstellung zum Stichtag 15.09.2022 – etwaige öffentliche Maßnahmen
4. Vorstellung des Verlängerungsantrages „Dorferneuerung Thuine“
5. Fördermöglichkeiten für private Antragsteller
6. Verschiedenes: Fragen, Wünsche und Anregungen

TOP 1: Begrüßung

Herr Gebbe begrüßte die Anwesenden und eröffnete die 25. Arbeitskreissitzung zur Dorferneuerung Thuine.

Hieran anschließend führte Herr Driever die Mitglieder des Arbeitskreises sowie des Rates der Gemeinde Thuine durch das Pastor-Dall-Haus (PDH) und erläuterte die realisierten und noch in Fertigstellung befindlichen Projektbausteine zur „Sanierung und Umbau des Pastor-Dall-Hauses zu einem Mehrgenerationenhaus (M16)“.

TOP 2 Rückblick auf die Dorfentwicklung in Thuine seit der letzten Arbeitskreissitzung

Im Anschluss an den Rundgang durch das PDH erläuterte Herr Thiemann anhand der Präsentation die seit der letzten Arbeitskreissitzung mit dem Dorfentwicklungsplan im Zusammenhang stehenden realisierten bzw. noch in der Umsetzung befindlichen Projekte. Hierbei handelte es sich um die nachfolgend aufgeführten Projekte.

- Arbeiten im Bereich des 3. BA der Klosterstraße (M8)
- „Erweiterung des Parkplatzangebotes im Ortskern von Thuine nebst Versammlungsplatz“ (M10)
- „Sanierung und Umbau des Pastor-Dall-Hauses zu einem Mehrgenerationenhaus (M16)“ der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Thuine
- „Bürgerpark Thuine“ – Treffpunkt der Generationen (M17)
- Realisierung von Projektbausteinen im Bereich des Sport- und Freizeitparks Thuine (M19)

TOP 3 Förderantragstellung zum Stichtag 15.09.2022 – etwaige öffentliche Maßnahmen

Anhand der Projektliste startete Herr Thiemann die Diskussion zu etwaigen öffentlichen Maßnahmen zum Stichtag 15.09.2022. Im Ergebnis empfahl der Arbeitskreis, die aktuell noch in der Umsetzung befindlichen Projekte („Sanierung und Umbau des Pastor-Dall-Hauses zu einem Mehrgenerationenhaus (M16)“ und die Realisierung von Projektbausteinen im Bereich des Sport- und Freizeitparks Thuine (M19) – hier im Kern die Erweiterung und Umbau des Sportlerheims) erst fertig zu stellen und abzurechnen. Zum Stichtag 2023 (im Falle einer möglichen Verlängerung des Förderzeitraums; siehe TOP 4) sollte dann über neue Förderanträge beraten werden. Hierbei wurde auch berücksichtigt, dass aktuell die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens als weiteres großes öffentliches Projekt in der Gemeinde Thuine ansteht und von der Kommune zu finanzieren sei.

TOP 4 Vorstellung des Verlängerungsantrages „Dorferneuerung Thuine“

Der Entwurf des Verlängerungsantrages wurde den Arbeitskreismitgliedern im Vorfeld zur Kenntnis zugesandt. Im Zusammenhang mit der Benennung von möglichen öffentlichen Projekten, die im Zeitraum der Verlängerung bearbeitet werden könnten, hat sich der Arbeitskreis Dorfentwicklung für die Konkretisierung der Projekte M3 und M6 ausgesprochen. Im DEP sind beide Projekte mit einer hohen Priorität (K = kurzfristige – 1 bis 4 Jahre) versehen. Zudem sollten beide Projekte mit Blick auf sinnvolle Bauabschnittsbildungen um die direkt angrenzenden bzw. dazwischenliegenden Projektbereiche M1 und M4 ergänzt werden. Darüber hinaus sprach sich der Arbeitskreis für die Aufnahme des Projekts M22 aus (ggf. in Kooperation mit den Gemeinden Lengerich und Langen), um an diesem Weg einen Radweg zu entwickeln. Dabei handelt es sich um eine attraktive Anbindung an die Erholungsbereiche „Großsteingräber“, „Windmühlenberg“ als höchste Erhebung im Emsland und „Saller See“ sowie um eine touristische Verbindung zum regional bedeutenden Radweg auf Lengericher bzw. Langener Seite.

Maßnahme	Träger
<i>M1 – Mündungsbereich „Lindenbrink“</i>	<i>Gemeinde Thuine</i>
M3 – Rückbau der Achse der „Hauptstraße“ (Aufbringen eines Fahrradstreifens, Durchgrünung, Beleuchtung, Neugestaltung von Geh- und Radwegen, Errichtung von dorftypischen Buswartehäuschen etc.)	Gemeinde Thuine
<i>M4 – Querungshilfe in Höhe „Hauptstraße 36“ (zwischen „Heckenstraße“ und „Dresmannskamp“)</i>	Gemeinde Thuine
M6 – Neugestaltung des westlichen Ortseingangsbereiches (Rückbau von versiegelten Bereichen, Durchgrünung, Erhalt der Querungshilfe „Bossat“, Beleuchtung etc.)	Gemeinde Thuine
M22 – Sanierung des Weges zum „Windmühlenberg“ und Schaffung eines Aussichtspunktes	Gemeinden Thuine, Lengerich und Langen (ggf. als Kooperationsprojekt)

Aus den konkretisierten Planungen sollen sinnvolle Bereiche für eine Antragstellung herausgearbeitet und die hierfür notwendigen Förderanträge vorbereitet werden. Ein besonderer Schwerpunkt soll hierbei auf die Entsiegelung, die verstärkte Durchgrünung der Ortslage und eine Verbesserung der Situation für die schwächeren Verkehrsteilnehmer gelegt werden (Radfahrer*innen, Fußgänger*innen, Barrierefrei-

heit). Die „Hauptstraße“ wird daher nicht nur unter dem Gesichtspunkt der Barrierefreiheit zu betrachten sein. Vielmehr soll diese die Ortslage Thuine von Ost nach West durchziehende Achse in seiner Nachhaltigkeit gestärkt und vor dem Hintergrund der dort angesiedelten Betriebe und Dienstleistungen in den Blick genommen werden. Es geht um eine strategische Ausrichtung, die einerseits dem Klimaschutz – hier u.a. die Entsiegelung / Durchgrünung –, andererseits den demographischen Herausforderungen sowie den sozialen Einrichtungen (hier auch in Verlängerung der Klosterstraße) gerecht wird.

TOP 5 Fördermöglichkeiten für private Antragsteller

Es werden weiterhin bis zu 25 % der baren Ausgaben inkl. der Mehrwertsteuer gefördert (außer man ist zum Vorsteuerabzug berechtigt = Nettoförderung). Diese Förderung kann um 5 % erhöht werden, wenn das Projekt den Handlungsfeldern des „Regionalen Entwicklungskonzept (REK) Südliches Emsland – einander verbunden“ dient. Für Kommunen und gemeinnützige Vereine gibt es höhere Fördersätze. Der zu beantragende Mindestzuschuss beträgt 2.500 €. Der max. einzuwerbende Zuschuss für „Erhaltung / Gestaltung ortsbildprägender Gebäude“ beträgt je Objekt 50.000 €, im Zusammenhang mit einer Umnutzung 150.000 €, im Zuge einer Revitalisierung 100.000 € und für die Schaffung, Erhaltung und Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen, Gemeinschaftseinrichtungen sowie Mehrfunktionshäusern 200.000 €. Die Förderung erfolgt durch eine Anteilsfinanzierung im Erstattungsverfahren. Der (vorerst) letzte Stichtag im Rahmen der Dorfentwicklung Thuine ist der 15.09.2022 (außer, der Verlängerungsantrag wird positiv beschieden). Die Beratung ist für Interessenten kostenfrei und unverbindlich. Die Arbeitskreismitglieder wurden gebeten, dies als Multiplikatoren in der Gemeinde weiterzugeben.

TOP 6 Verschiedenes: Fragen, Wünsche und Anregungen

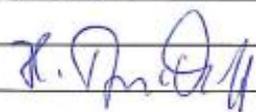
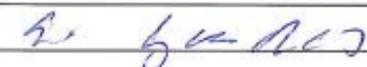
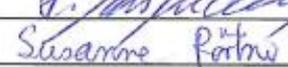
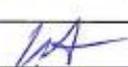
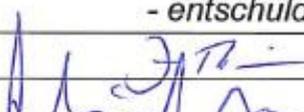
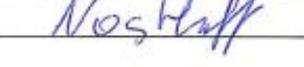
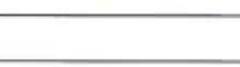
Ergänzend zu den Erläuterungen zur Förderung privater Maßnahmen wurde angefragt, ob Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Friedhofskapelle förderfähig sein könnten. Hierzu sollte ein gesonderter Abstimmungstermin erfolgen, da Projektbausteine, die den „Pflichtaufgaben“ der (Kirchen-)Gemeinde zuzurechnen sind, nicht gefördert werden. Bei darüber hinausgehenden Projektbausteinen sollten diese formuliert und mit dem ArL abgestimmt werden, ob eine Förderung in Betracht kommt.

Herr Thiemann verwies im Zusammenhang mit privaten Projekten noch einmal auf den Stichtag 15. September 2022.

Nachdem keine weiteren Mitteilungen geäußert wurden, schloss Herr Gebbe die Sitzung um ca. 20:45 Uhr.

Anhang – Anwesenheitsliste

Anwesende der 25. Arbeitskreissitzung am 26.04.2022 – DE Thuine

Nr.	Vor- und Nachname	Unterschrift
1.	Andres, Sandra	
2.	Bischoff, Heinrich	
3.	Bruns, Jürgen	
4.	Driever, Mark	
5.	Feismann, Heinz	
6.	Geerdes, Euphemia	
7.	Grambach, Sabine	
8.	Kall, Andreas	
9.	Kölker, Bernd	
10.	Laake, Hildegard	
11.	Mersmann, Heinz	
12.	Pörtner, Susanne	
13.	Renemann, Carina	
14.	Rickermann, Johannes	
15.	Schopf, Werner	
16.	Teepe, Gerhard	
17.	Heskamp, Reinhard	
18.	Kuiter, Adrian <i>Christof</i>	
19.	Gebbe, Karl-Heinz	
20.	Cordes, Martina*	- entschuldigt -
21.	Stelzer, Peter*	- entschuldigt -
22.	Thiemann, Jörn*	
23.	Thünemann, Paul*	
24.	<i>Herbert Ham</i>	
25.	<i>Georg Nosthoff</i>	
26.		
27.		
28.		
29.		
30.		
31.		
32.		
33.		
34.		
35.		
36.		

* beratende Mitglieder